

Uznach und Umgebung

Chile im Park - innere und äussere Veränderung

Wenn 2025 das Thema der Leitartikel «Kirche (er)finden» lautet, darf ein Bericht über Chile im Park nicht fehlen. Ich möchte das anhand von zwei Betrachtungsweisen tun.

Gottesdienste

Sonntag, 6. Juli / LiveStream	
10 Uhr Uznach	Gottesdienst Pfarrer Matthias Schneebeli
11 Uhr Alp Vorderwengi	Ökumenischer Alpgottesdienst auf der Alp Vorderwengi Pfarrer Daniel Giavoni
Sonntag, 13. Juli	
10 Uhr Uznach	Gottesdienst mit Taufe Pfarrer Daniel Giavoni
Sonntag, 20. Juli	
10 Uhr Uznach	Gottesdienst Pfarrer Matthias Schneebeli
Sonntag, 27. Juli	
10 Uhr Uznach	Gottesdienst Pfarrer Martin Jud
Donnerstag, 31. Juli	
17.30 Uhr Uznach	Ökumenischer Gottesdienst zum Nationalfeiertag in der Stadtkirche Pfarrer Martin Jud
Freitag, 1. August / Nationalfeiertag	
10 Uhr Gommiswald	Ökumenischer Gottesdienst Theologin Eva B. Keller
17.30 Uhr Rieden	Ökumenischer Gottesdienst Theologin Eva B. Keller
Sonntag, 3. August	
10 Uhr Uznach	Gottesdienst mit Taufe Pfarrer Ruedi Hofer
Sonntag, 10. August	
10 Uhr Uznach	Gottesdienst Pfarrer Matthias Schneebeli
Sonntag, 17. August / LiveStream	
10 Uhr Uznach	Gottesdienst Pfarrer Martin Jud
Sonntag, 24. August	
10 Uhr CIP Uznach	Eröffnungsgottesdienst «Chile im Park» Pfarrer Matthias Schneebeli
Sonntag, 31. August	
10 Uhr CIP Uznach	Gottesdienst Pfarrer Martin Jud
Vorschau, Sonntag 7. September	
10 Uhr CIP Uznach	Gottesdienst mit jungen Erwachsenen Pfarrer Daniel Giavoni und Sozialdiakon i.A. Noël Wenger

Die eine schaut auf die «äussere», fassbare Seite von Chile im Park. Die andere schaut auf die «innere» Seite, auf die nicht sichtbaren Aspekte, z.B. Kirchenvorstellungen, Theologie, etc..

Die äussere Betrachtungsweise

Chile im Park ist ein spannendes Unternehmen mit Aussicht auf viele aussergewöhnliche Erlebnisse. Das Projekt wirkt wie ein «Behälter», in dem die unterschiedlichsten Angebote und Veranstaltungen stattfinden. Wer auf www.chileimpark.ch geht, bekommt einen Eindruck davon.

Die Grundidee ist einfach und besteht aus zwei Schritten:

1. Ortsveränderung: Es kann inspirierend sein, das gleiche Angebot/die gleiche Tätigkeit an einem anderen Ort durchzuführen (hier: Kirchenpark statt drinnen). Wie aufregend war es als Kind, auf dem Estrich eine Hütte zu bauen und dort zu übernachten statt im eigenen Bett!

2. Sich öffnen für den Kontakt mit «Fremden». Ähnliches erleben manche auf Campingplätzen oder auf Reisen: Abseits von alltäglichen Situationen andere Menschen treffen, hat etwas Verbindendes und ermöglicht neue Erfahrungen.

Allein diese zwei Schritte können anregen, weitere Dinge auszuprobieren. Solche Schritte haben das Potential, die Kirchgemeinde zu verändern. Beispielhaft zeigt sich das bei der reformierten Kirchgemeinde Flawil. Ihr Projekt «Sommer im Feld» inspirierte uns zu «Chile im Park». Mit einer dreimonatigen Durchführungsdauer ist es wie die Grossausgabe unseres Projekts. Es veränderte in Flawil die Organisation der Kirchgemeinde und der Angebote, es wirkte sich auf personelle Entscheide und Stellenprofile aus, auf Finanzierungsmodelle oder die Freiwilligenarbeit. Insgesamt ist «Sommer im Feld» ein Erfolgsprojekt, das aus Flawil nicht mehr wegzudenken ist.

Das Kopieren guter Ideen allein reicht natürlich nicht. Es geht darum, selbst einen Weg zu gehen und herauszufinden: Was bedeutet Kirche sein am eigenen Ort? Wie kann man das mit den eigenen Mitteln umsetzen?



EVANGELISCHE KIRCHGEMEINDE
UZNACH UND UMGEBUNG

Sekretariat

Annette Hergert
Zürcherstrasse 18, 8730 Uznach
Tel. 055 285 15 15
E-Mail: sekretariat@evang-uznach.ch

Pfarrpersonen

Pfr. Daniel Giavoni, Tel. 055 285 15 13
Pfr. Ruedi Hofer, Tel. 055 285 15 12
Pfr. Martin Jud, Tel. 055 285 15 22
Pfr. Matthias Schneebeli, Tel. 055 285 15 02

Diakonat

Kathrin Kägi-Schaub, Tel. 055 285 15 11
David Krättli, Tel. 055 285 15 14
Sandra Kuster, Tel. 055 285 15 21
Anita Mazenauer, Tel. 078 601 98 97
Heidi Schnegg-Geiser, Tel. 079 376 03 98

Präsidentin

Sandra Eugster, Tel. 079 246 27 21

Kirchgemeindeschreiberin

Jennifer Bisquolm, Tel. 055 285 15 05
www.evangel-uznach.ch

hen und herauszufinden: Was bedeutet Kirche sein am eigenen Ort? Wie kann man das mit den eigenen Mitteln umsetzen?

Doch die Frage sei erlaubt: Weshalb überhaupt der Aufwand, die ganzen Projekte? Warum die ständige Suche nach neuen Kirchenformen und Angeboten? Reicht das Bestehende nicht?

Die innere Betrachtungsweise

Die Antwort ist einfach: Es hat noch nie gereicht; seit Jesus hat sich Kirche mannigfaltig verändert. Nicht selten aus einer Not heraus, auch heute. In Zeiten von abnehmenden Mitgliederzahlen und zunehmenden Menschheitsproblemen ist Veränderung notwendig. Doch was für eine Veränderung und wohin? Da hat jeder seine eigenen Ansichten. Was alle spüren: Wie es in der Welt läuft, ist oft nicht ok. Wir haben eine Vorstellung davon, dass es anders, besser, laufen müsste und könnte: gerechter, menschlicher, verantwortungsbewusster.

Aus diesem Grund war Kirche immer schon eine Gemeinschaft unterwegs auf der Suche nach der «zukünftigen Stadt» (Hebr 13,14), was mit



Wohnstätte oder Lebensraum übersetzt werden kann. Christen sind Menschen, die sich ausstrecken nach dem Heil, das «vor ihnen liegt» (Phil 3,13f), nach dem Reich Gottes auf Erden. Dies ist zuallererst etwas Inneres, das in der Folge äusserlich sichtbar wird. So entschied z.B. Zachäus, mit der Betrugerei aufzuhören, weil ihn der Besuch von Jesus innerlich verändert hatte. Nicht selten ist der Anstoss für eine innere Veränderung jedoch mit äusseren Faktoren verbunden. Zachäus war allein, trotz seines Reichtums. Da hörte er von Jesus, stieg auf einen Baum und die Geschichte nahm ihren Lauf.

Auch in einer Kirchgemeinde kann sich der Beginn innerer Veränderung äusserlich ankündigen. Das zeigt sich schön anhand der 5 Säulen von cottier + zogg, aus denen eine Organisation besteht. Das «Herz» einer Organisation ist die Säule «Identität und Selbstverständnis» (deshalb Säule 1). Der Anstoss, an der eigenen Identität zu arbeiten, kommt aber nicht selten von weiter aussen: Angebote, die nicht mehr ziehen (Säule 4); Räume, die nicht mehr passen (Säule 3); eine ineffiziente Organisationsstruktur (Säule 2) oder eine unbefriedigende Kommunikation (Säule 5) usw.

Säule 1	Säule 2	Säule 3	Säule 4	Säule 5
Identität Selbstverständnis	Betriebs- organisation	Räume innen ausser	Angebote	Kommuni- kation

Auch eine Ortsveränderung, eine Öffnung und Ähnliches sind äussere Schritte, die innere Veränderungen anstossen können. Um das auszutesten, führen wir Chile im Park 2025 erneut durch. Denn für wirkliche Veränderung braucht es mehr als einen ThinkTank - es braucht einen DoTank: Chile im Park! ■

Pfarrer Matthias Schneebeli

Rückblick

Konfirmation vom 18. Mai 2025

Die erste Konfirmation dieses Jahr hat unter dem Motto: *Himmliche WG – in einer Wohngemeinschaft mit Gott* stattgefunden.



Die Konfirmandinnen und Konfirmanden fragten sich, wie es in einer WG zu- und hergehen würde, wenn Gott einer der Mitbewohner ist. Das wäre ganz praktisch, da Gott den Kühlschrank füllen könnte, ohne einzukaufen. Zudem wäre es ihm wichtig, dass in der WG gewisse Regeln gelten. Es zeigte sich dann jedoch, dass die Menschen strengere Regeln wählten als Gott selbst. Und schliesslich musste sich Gott noch einem Quizbattle gegen ChatGPT stellen; einem aufstrebenden Stern der

Allwissenheit. Pfarrer Daniel Givoni nahm in der Predigt den Gedanken der WG auf und übertrug ihn auf die Wohngemeinschaft Planet Erde. Gott als Schöpfer dürfte in dem Bild der Vermieter sein, der seinen Sohn in die aufmüpfige WG einschleust mit der Botschaft, der Vermieter möchte die WG-Bewohner zu Erben machen. Mit ihrer Konfirmation bestätigten die jungen Erwachsenen, dass sie dieses Geschenk annehmen möchten.

Fröhliche Stimmung am Internationalen Begegnungsabend

Am 21. Mai fand im Generationenhaus in Eschenbach der traditionelle internationale Begegnungsabend statt. Zum Auftakt gab es einen spirituellen Impuls, der musikalisch umrahmt wurde vom Lingombachor. Das mit Bildern erzählte afrikanische Märchen «Das Wasser gehört allen» zeigte auf, dass alle Tiere die gleichen Rechte haben und diese auch einfordern können, wenn die Schwächeren gegen die Stärkeren zusammenhalten. Die drei anschliessenden Workshops Singen/Tanzen, Basteln und Spielen boten den Teilnehmenden die Gelegenheit, sich zu begegnen und sich auszutauschen. Ein Imbiss mit feinen mitgebrachten Speisen bildete den Abschluss des Abends, der allen ein paar unbeschwerte Stunden und wertvolle Kontakte bescherte. Allen Mitwirkenden sei herzlich gedankt.



Workshop Spielen am int. Begegnungsabend

Mitreissendes Konzert des Gospelmoods Chor

Am 23. Mai gastierte der Gospelchor der Reformierten Kirchgemeinde Rapperswil-Jona im Generationenhaus. Unter der Leitung von Casey Crosby, der vom Piano aus den Chor dirigierte, begeisterte der Chor das zahlreich erschienene Publikum mit seinen mitreissenden Gosspliedern. Dave Mayer begleitete den Chor feinfühlig mit Percussion. Herausragend waren auch die Solostimmen aus dem Chor, so dass die Botschaft der Lieder zum Motto «Heaven My Home» unter die Haut gingen. Das Publikum entlockte dem Chor mehr als eine Zugabe, bevor es erfüllt und gestärkt den Abend in der Fiirabig Lounge im Bistro ausklingen liess.



Gospelmoods Chor begeistert

Highlights

Kinderwoche vom 4. bis 8. August 2025
Jetzt anmelden!



Vom Montag- bis Freitagvormittag erwartet dich eine spannende Geschichte. Dazu gibt's Spiele, Lieder, Parcours, Bastelarbeiten und vieles mehr. Am Freitag laden wir Eltern und Angehörige zum gemeinsamen Mittagessen ein. **Anmeldeschluss ist der 22. Juli.**

Glaube & Inspiration (er-)leben

ABENDGEBET IN DER KIRCHE UZNACH
Freitag, 4. Juli, 15., 22 August und 5. September, jeweils von 19.15 bis 19.45 Uhr

BETEN MIT LEIB UND SEELE – «In Gottes Hand»

Freitag, 22. August, 20 Uhr
Kirchgemeindehaus Uznach
Leitung Esther Schoch, 079 579 03 94

BIBELGESPRÄCHSKREIS

Montag, 4. und 18. August sowie 1. September, 19.30 Uhr, Kirchgemeindehaus Uznach
Kontakt: Walter Bürki, 055 508 55 85

Gemeinschaft (be-)leben

KAFIZIIT
Mittwoch, 20. August und 3. September, 9 bis 11 Uhr, Generationenhaus Eschenbach.

BISTRO IM GENERATIONENHAUS

Dienstag, 9 bis 11 Uhr, mit Bedienung
Mittwoch, 9 bis 11 Uhr und 14 bis 16 Uhr
Während der Schulsommerferien bleibt das Bistro geschlossen, anschliessend sind wir gerne wieder für Sie da.

KAFI ALLERLEI KALTBRUNN

Dienstag, 1. Juli und 14. August
14 bis 17.30 Uhr an der Dorfstrasse 30, Kaltbrunn
mit Pfarrer Daniel Givoni

GENERATIONENZMITTAG IM GENERATIONENHAUS ESCHENBACH

Mittwoch, 13. August, von 12 bis 13.30 Uhr
12 Uhr: Mittagsgebet im Raum der Stille
12.15 Uhr: Generationenzmittag im Saal
13.30 bis 15.30 Uhr: Atelier «Baschtelrückli»
Das Bistro ist bis 16 Uhr geöffnet.
Mittwoch, 27. August, von 12 bis 13.30 Uhr
12 Uhr: Mittagsgebet im Raum der Stille
12.15 Uhr: Generationenzmittag im Saal
13.30 Uhr bis 16 Uhr: Nachmittag für Kinder
Spiel- und Bastelzimmer offen und betreut.
Anmeldung für das Essen bis Sonntag vorher
bitte an 055 285 15 29 oder
gastgeberin@evang-uznach.ch

Weitere Anlässe finden Sie auf unserer Webseite: www.evangel-uznach.ch/agenda

CHILE IM PARK HIGHLIGHTS

...mir gönd veruse!

24. AUGUST - 4. SEPTEMBER

20:00 - 20:30
26. August
2. September



TAGESRAND AM WALDRAND

14:00 - 15:00
27. August



SINGEN, SPIEL & SPASS MIT CLOWN KIWI

19:30 - 21:30
27. August



MUSIKVEREIN & TRACHTENGRUPPE

19:30 - 21:15
28. August



MANDOLINEN- UND GITARRENORCHESTER

06:30 - 7:00
28. August
4. September



TAGESRAND AM WALDRAND

09:30 - 11:00
28. August
4. September



SINGE MIT DE CHLINE

9:30 - 11:00
29. August



GSCHICHTE-KOFFER FÜR DIE CHLINE

17:00 - 20:00
29. August



KINDERDISCO - LET'S DANCE!

12:00 - 13:30
29. August



ZMITTAG IM PARK

17:00 - 19:00
31. August



BALFOLK - MUSIK MIT „THE GARDENERS“

19:00 - 21:00
1. September



WELLNESSSTUNDE FÜR DIE SEELE

09:30 - 11:00
2. September



ZNÜNI FÜR ALLI

19:30 - 21:30
3. September



GEMEINDERAT TRIFFT BEVÖLKERUNG

20:00 - 21:30
4. September



OFFENE PROBE DES KATH. KIRCHENCHORES

14:30 - 15:30
4. September



SING - SANG - SONG

KAFI WUNDERBAR

Dienstag bis Freitag
9:00 - 11:00

WWW.CHILEIMPARK.CH

WUNDERBAR LOUNGE

während Veranstaltungen
18:00 - 22:00